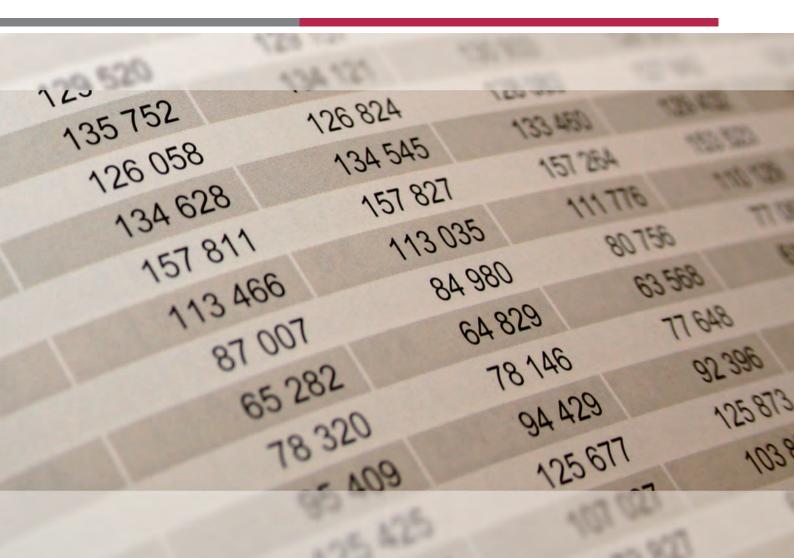


2023

STATISTISCHE BERICHTE



Kinder- und Jugendhilfe – Teil III.1/Teil III.3



Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 1. März 2023

Zeichenerklärungen

- 2 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung "50 bis unter 100" die Darstellungsform "50 – 100" verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

EKD Evangelische Kirche Deutschlands

SGB VIII Sozialgesetzbuch Achtes Buch - Kinder- und Jugendhilfe

St. Stadt

Inhalt

		Seite
Informa	tionen zur Statistik	5
Glossar	·	7
Tabelle	n	
Tagesbet	reuung insgesamt	
T 1	Betreute Kinder 2013 – 2023 nach Alter	10
T 2	Betreute Kinder 2013 – 2023 nach Geschlecht, Alter und Migrationshintergrund	11
Т3	Betreute Kinder 2013 – 2023 nach Verwaltungsbezirken	12
T 4	Betreuungsquote unter 3-jähriger Kinder 2013 – 2023 nach Verwaltungsbezirken	13
T 5	Betreuungsquote 3- bis unter 6-jähriger Kinder 2013 – 2023 nach Verwaltungsbezirken	14
Т6	Betreute Kinder am 01.03.2023 nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Betreuungszeit	15
Т7	Betreute Kinder am 01.03.2023 nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Eingliederungshilfe	15
T 8	Betreute Kinder am 01.03.2023 nach Alter, Betreuungsquoten und Verwaltungsbezirken	16
Т9	Betreute Kinder am 01.03.2023 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken	17
T 10	In Tageseinrichtungen oder Tagespflege betreute Kinder am 01.03.2023 nach Alter und Verwaltungsbezirken	18
T 11	In der Tagesbetreuung tätiges Personal 2013 – 2023 nach Geschlecht und Art des Personals	19
Tagesein	richtungen	
T 12	Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Träger, Art der Tageseinrichtung, genehmigten Plätzen und Zahl der betreuten Kinder	20
T 13	Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Öffnungszeiten und Art der Tageseinrichtungen	20
T 14	Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach ausgewählten Merkmalen und Betreuungszeit	21
T 15	Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Geschlecht, Alter, Eingliederungshilfe und Träger	22
T 16	Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Alter, Besuchsquoten und Verwaltungsbezirken	23
T 17	Pädagogisches Personal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach der Art des Trägers	24
T 18	Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach höchstem Berufsausbildungsabschluss und Beschäftigungsumfang	25
T 19	Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach höchstem Berufsausbildungsabschluss, Alter und Geschlecht	26
T 20	Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach erstem Arbeitsbereich, Geschlecht und höchstem Berufsausbildungsabschluss	27
T 21	Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach erstem Arbeitsbereich, Träger, Stellung im Beruf und Geschlecht	28
Tagespfle	∌ge	
T 22	Kinder in Tagespflege am 01.03.2023 nach ausgewählten Merkmalen und Betreuungszeit	29
T 23	Kinder in Tagespflege am 01.03.2023 nach Alter, Migrationshintergrund und Verwaltungsbezirken	30

T 24	Tagespflegepersonen am 01.03.2023 nach Alter, Geschlecht und Qualifikationsnachweis	31
T 25	Tagespflegepersonen am 01.03.2023 nach Hauptqualifikation und Anzahl der betreuen Kinder	32
Gra	fiken	
G 1	Betreuungsquote 2013 – 2023 nach Alter	10

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Zweck der Erhebung ist, einen Überblick über das Angebot verschiedener Formen der Betreuung in Tageseinrichtungen für Kinder und die personellen Voraussetzungen für einen bedarfsgerechten Ausbau dieses Angebots zu erhalten und die erforderlichen Grunddaten für die Planung von Tageseinrichtungen für Kinder auf örtlicher und überregionaler Ebene bereitzustellen. Aus den Ergebnissen können die Auswirkungen der Bestimmungen des SGB VIII und seiner Fortentwicklungen abgeleitet werden.

Rechtsgrundlage

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder und Jugendhilfe (SGB VIII).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BstatG).

Erhebungsumfang

Der Bericht zur Kindertagesbetreuung umfasst zwei Teilstatistiken. Zum einen die "Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen" (EVAS-Nummer 22541) und zum anderen die "Statistik der Kinder und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege" (EVAS-Nummer 22543).

Regionale Ebene

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt für Rheinland-Pfalz bis auf die Ebene der Kreise und kreisfreien Städte.

Berichtskreis

Die Auskunftspflicht für die Kinder- und Jugendhilfestatistik ergibt sich aus Paragraph 102 SGB VIII. Der Berichtspflicht unterliegen für die Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen sowie der Statistik der Kinder und Personen in Tagespflege nach Paragraph 102 Abs. 2 Nummer 8 insbesondere die Leiter der Einrichtungen, Behörden und Geschäftsstellen in der Jugendhilfe.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Statistiken in der Kinder- und Jugendhilfe erfolgen jährlich. Stichtag für die Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen und der Statistik der Kinder und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege erfolgen zum Stichtag 1. März jeden Jahres. Die verpflichtend mitzuteilenden Erhebungsmerkmale sind in Paragraph 99 Abs. 7 und Abs. 7a Sozialgesetzbuch VIII festgelegt. Bei Tageseinrichtungen werden somit allgemeine Informationen zur Einrichtung, wie Art und Name des Trägers, Rechtsform, Zahl der genehmigten Plätze, Art und Anzahl der Gruppen sowie die Zahl der Kinder insgesamt erfasst. Für jede in einer Tageseinrichtung beschäftigte Person werden in Abhängigkeit von Ihrer Stellung persönliche Merkmale erfasst. Während beim hauswirtschaftlichen und technischen Personal nur das Geschlecht und der Stundenumfang anzugeben sind, werden beim Pädagogischen, Leitungs- und Verwaltungspersonal nachfolgende weitere persönliche Merkmale erhoben:

- Geburtsmonat und -jahr,
- Stellung im Beruf,
- Art des höchsten Berufsausbildungsabschlusses,
- Art der Beschäftigung und
- der Arbeitsbereich.

Für Kindertagespflegepersonen werden die folgenden Merkmale erhoben:

- Geschlecht,
- Geburtsmonat und -jahr,

- · Art und Umfang der Qualifikation,
- Anzahl der betreuten Kinder zum Stichtag und
- Betreuungsort.

Zu den Kindern in Kindertageseinrichtungen werden folgende Merkmale erhoben:

- Geschlecht,
- Geburtsmonat und -jahr,
- Schulbesuch,
- Migrationshintergrund,
- · Betreuungszeit und Mittagsverpflegung,
- erhöhter Förderbedarf,
- Gruppenzugehörigkeit,
- Monat und Jahr der Aufnahme in der Tagesbetreuung.

Diese Merkmale werden auch für Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege erfasst. Darüber hinaus werden gleichzeitig bestehende andere Betreuungsarrangements, die Art und der Umfang der öffentlichen Finanzierung und Förderung und das Verwandtschaftsverhältnis zur Tagespflegeperson erfasst.

Vergleichbarkeit

Seit dem 15. März 2006 erfolgen die Erhebungen zur Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen sowie die Erhebung zur Tagespflege jährlich. Davor erfolgte eine verkürzte Abfrage im Vierjahresrhythmus. Durch zahlreiche Veränderungen wie Erhebungsturnus und einer Vielzahl neuer Erhebungsmerkmale sind die heutigen Daten, mit den Erhebungen vor 2006 nicht vergleichbar. Bei den seither erfolgten Erhebungen ist die Vergleichbarkeit bis 2006 jedoch überwiegend gegeben. Lediglich die Frage nach dem Schulbesuch bei Kindern in Kindertagespflege wurde erst ab der Erhebung 2009 berücksichtigt, sodass unbekannt ist, wie viele der vor 2009 in Tagespflege betreuten Kinder (Nicht-) Schulkinder waren.

Von 2008 auf 2009 wurde der Erhebungsstichtag der beiden Statistiken vom 15. März auf den 01. März vorverlegt. Dies hat jedoch keinen nennenswerten Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Daten, da Geburtsjahr und -monat aber nicht der Tag in der Statistik erfasst werden.

Personen, die weder dem weiblichen noch männlichen Geschlecht zugeordnet und im Geburtenregister ohne eine solche Angabe oder mit der Angabe "divers" eingetragen wurden (nach § 22 Absatz 3 PStG), werden per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Glossar

Arbeitsbereich

Für jede tätige Person des pädagogischen und Verwaltungspersonals ist mindestens ein erster Arbeitsbereich anzugeben. Als Arbeitsbereiche in einer Tageseinrichtung gelten:

- die Gruppenleitung,
- die Tätigkeit als Zweit- oder Ergänzungskraft in einer Gruppe,
- die Tätigkeit als gruppenübergreifend tätige Zweit- oder Ergänzungskraft,
- die F\u00f6rderung von Kindern nach SGB VIII oder nach SGB IX (Eingliederungshilfe f\u00fcr behinderte Kinder),
- die Leitung einer Tageseinrichtung oder
- · die Verwaltung einer Tageseinrichtung.

Besuchsquote

Die Besuchsquote ist der Anteil der Kinder in Betreuung in einer Tageseinrichtung bzw. der Anteil der in Tagespflege betreuten Kinder, an der Gesamtzahl der Bevölkerung des entsprechenden Alters. Als Grundlage für die Bevölkerung wird üblicherweise der Wert zum Stichtag 31.12. des Vorjahres verwendet.

Betreuungsarrangement

Ein Betreuungsarrangement ist eine Vereinbarung zwischen Eltern und einer Einrichtung oder einer Tagespflegeperson über einen Betreuungsplatz für ein Kind. Mögliche Betreuungsarrangements sind: die Betreuung in einer Tageseinrichtung, die Betreuung in einem Tagespflegeverhältnis oder die Betreuung in einer Ganztagsschule. Für ein Kind können mehrere unterschiedliche Betreuungsarrangements nebeneinander vereinbart werden.

Betreute Kinder

Kinder, die in Tageseinrichtungen oder ausschließlich in Tagespflege betreut werden. Um Mehrfachzählungen auszuschließen werden Kinder in einem weiteren vertraglichen Betreuungs- oder Tagespflegeverhältnis nicht mit einbezogen.

Betreuungsquote

Die Betreuungsquote berechnet den Anteil der Kinder in einem Betreuungsverhältnis an der Gesamtzahl der Bevölkerung entsprechenden Alters.

Betreuungszeit

Die Betreuungszeit ist die mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten vertraglich vereinbarte Betreuungszeit. Anzugeben ist der Stundenumfang pro Woche und die Zahl der Betreuungstage. Daraus errechnet sich die durchschnittliche tägliche Betreuungszeit.

Eingliederungshilfe

Nachgewiesen werden Kinder, die einen amtlich bestätigten erhöhten Förderbedarf haben oder Hilfe wegen (drohender) körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung erhalten (SGB IX oder § 35a SGB VIII).

Ganztagsbetreuung

Betreuungsverhältnisse mit einer durchgehenden Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden pro Betreuungstag in Tageseinrichtungen oder Tagespflege. Bei Kindern in Kindertagespflege wird grundsätzlich eine durchgehende Betreuungszeit (ohne Unterbrechung) angenommen.

Ganztagsbetreuungsquote

Die Ganztagsbetreuungsquote ist der Anteil der ganztags betreuten Kinder an der Anzahl der Bevölkerung entsprechenden Alters.

Genehmigte Plätze in Kindertageseinrichtungen

Jede Tageseinrichtung erhält mit der Betriebserlaubnis eine Anzahl genehmigter Plätze für die Betreuung von Kindern. Diese entspricht nicht notwendigerweise der Anzahl der tatsächlich belegten Plätze. Tageseinrichtungen können bspw. aufgrund personeller oder räumlicher Engpässe weniger Kinder aufnehmen. Ein Teil der Plätze wird durch das sogenannte Platz-Sharing an je zwei statt ein Kind vergeben, sodass die Anzahl der betreuten Kinder in einer Einrichtung die Anzahl der genehmigten Plätze durch das Platz-Sharing übersteigen kann.

Hort

Horte sind Tageseinrichtungen für Schulkinder, um die Betreuung und Pflege der Kinder vor und nach dem Schulbesuch sowie in den Schulferien sicherzustellen.

Kind

Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

Kindertagesbetreuung

Die Kindertagesbetreuung umfasst die öffentlich organisierte und finanzierte Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen wie Kindergärten oder in Tagespflegeverhältnissen. Die rechtliche Grundlage bildet das Kinder- und Jugendhilfegesetz (Sozialgesetzbuch VIII), ergänzt durch das Kindertagesstättengesetz und entsprechende Landes-verordnungen zur Ausführung der Bundesgesetze. Die Kindertagesbetreuung umfasst insbesondere die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in einem den Bedürfnissen der Familien und insbesondere den Kindern angepasstem Betreuungsverhältnis. Die Tagesbetreuung der Kinder kann bis zum 14. Lebensjahr auf folgende Arten erfolgen:

- im Kindergarten,
- im Kinderhort,
- in Krippen,
- in Kindertagespflege oder
- in anderen geeigneten Einrichtungen wie Kindertagesstätten.

Krippen

Krippen sind Einrichtungen zur Betreuung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

Migrationshintergrund

Kinder mit einem Migrationshintergrund sind in der Statistik der Tageseinrichtungen und der Tagespflege solche Kinder, die mindestens ein Elternteil mit ausländischer Herkunft haben. Dabei ist unerheblich, ob ein oder beide Eltern ausländischer Herkunft sind.

Die Staatsangehörigkeit der Eltern bleibt dabei unberücksichtigt, sodass bspw. Kinder der zweiten oder dritten Migrantengeneration trotz ausländischer Staatsangehörigkeit mindestens eines Elternteils als Kinder ohne Migrationshintergrund anzusehen sind. Währenddessen weisen Kinder erster Generation von Migranten – mit oder ohne deutsche Staatsangehörigkeit – einen Migrationshintergrund auf.

Öffentlich geförderte Kindertagespflege

Die öffentlich geförderte Kindertagespflege beschreibt die zeitlich begrenzte Betreuung von Kindern in einem vom Jugendamt (finanziell) geförderten Tagespflegeverhältnis. Die Kindertagespflege ist als gleichwertige Form der Betreuung, gegenüber der Betreuung in einer Tageseinrichtung, anerkannt.

Ort der Betreuung bei Tagespflege

In der Tagespflege wird der (überwiegende) Ort der Betreuung erfragt. Eine Betreuung kann in der Wohnung der Tagespflegeperson, der Wohnung des Kindes/der Kinder oder in anderen geeigneten Räumen erfolgen. Dabei berücksichtigt die Erhebung, dass eine Tagespflegeperson an unterschiedlichen Betreuungsorten die Betreuung verschiedener Kinder durchführen kann.

Tageseinrichtung für Kinder

In Kindertageseinrichtungen können Kinder ab der Geburt bis zum 14. Lebensjahr ganztags oder einen Teil des Tages außerhalb des Elternhauses erzieherisch und pflegerisch betreut werden. Die Arbeit der Tageseinrichtungen wird von den Jugendämtern und dem Landesjugendamt begleitet.

Tagespflege

Tagespflege ist die Betreuung eines Kindes durch eine geeignete Tagespflegeperson. Die Anzahl der betreuten Kinder je Tagespflegeperson ist begrenzt. Die Tagespflege durch Tagesmütter oder -väter ist als gleichwertige Betreuung neben der Betreuung in einer Tagesstätte anerkannt.

Tätige Personen

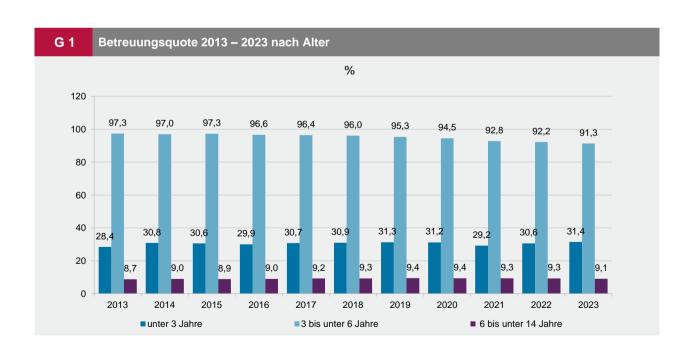
In Tageseinrichtungen oder Tagespflege beschäftigte Personen. Die Beschäftigung kann in Vollzeit-, Teilzeit- oder nebenberuflich erfolgen. Ehrenamtlich tätige Personen werden nicht erfasst.

Träger

Jede Tageseinrichtung befindet sich in einer sogenannten Trägerschaft durch ein Unternehmen, eine Einrichtung oder eine Institution, die die grundsätzliche Finanzierung und Verwaltung der Tageseinrichtung übernimmt. Nach dem Sozialgesetzbuch gibt es öffentliche Träger wie Jugendämter oder freie Träger. Öffentliche und freie Träger sollen zusammenarbeiten. Während einige Aufgaben den Trägern der öffentlichen Jugendhilfe vorbehalten sind, kann die Tagesbetreuung auch in Trägerschaft freier Träger erfolgen. Zu unterscheiden sind bei den freien Trägern die privatgemeinnützigen und die privat-nichtgemeinnützigen Träger. Privat-gemeinnützige Einrichtungen sind beispielsweise Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt, der Caritas, des roten Kreuzes oder der EKD. Elterninitiativen zählen als freie Träger.

T 1 Betreute Kinder 2013 – 2023 nach Alter

				Alter von bis	unter Jahren					
		Betreute	e Kinder		Betreuungsquote					
Jahr	Insgesamt	unter 3	3 – 6	6 – 14	Insgesamt	unter 3	3 – 6	6 – 14		
		Anz	zahl		%					
2013	147 975	27 039	95 783	25 153	30,7	28,4	97,3	8,7		
2014	150 722	29 617	95 624	25 481	31,5	30,8	97,0	9,0		
2015	151 344	30 286	96 066	24 992	31,6	30,6	97,3	8,9		
2016	154 766	31 268	98 187	25 311	31,7	29,9	96,6	9,0		
2017	159 544	33 761	99 689	26 094	32,2	30,7	96,4	9,2		
2018	163 325	34 877	102 233	26 215	32,6	30,9	96,0	9,3		
2019	167 526	35 933	104 916	26 677	33,0	31,3	95,3	9,4		
2020	171 039	35 831	108 414	26 794	33,2	31,2	94,5	9,4		
2021	170 115	33 506	109 528	27 081	32,5	29,2	92,8	9,3		
2022	173 417	35 444	110 611	27 362	32,7	30,6	92,2	9,3		
2023	175 948	36 742	111 300	27 906	32,2	31,4	91,3	9,1		



T 2	Betreute Kinder 2013 -	· 2023 nach Geschlecht, Alter	und Migrationshintergrund

Geschlecht												
Alter	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
 Migrations- hintergrund	2010	2014	2010	2010	2017	2010	2019	2020	2021	2022	2020	
minergrana												
Insgesamt												
Insgesamt	147 975	150 722	151 344	154 766	159 544	163 325	167 526	171 039	170 115	173 417	175 948	
männlich	76 417	77 938	78 188	79 855	82 193	84 072	86 364	87 981	87 826	89 452	90 594	
weiblich Mit einem Alter von bis unter Jahren	71 558	72 784	73 156	74 911	77 351	79 253	81 162	83 058	82 289	83 965	85 354	
unter 3	27 039	29 617	30 286	31 268	33 761	34 877	35 933	35 831	33 506	35 444	36 742	
3 - 6	95 783	95 624	96 066	98 187	99 689	102 233	104 916	108 414	109 528	110 611	111 300	
6 – 14	25 153	25 481	24 992	25 311	26 094	26 215	26 677	26 794	27 081	27 362	27 906	
			Kind	er ohne M	ligrationshi	intergrund						
Insgesamt	101 951	103 027	102 371	104 494	107 448	110 483	113 473	116 561	116 216	119 157	122 843	
männlich	52 534	53 213	52 734	53 843	55 286	56 704	58 388	59 787	60 008	61 496	63 188	
weiblich Mit einem Alter von bis unter Jahren	49 417	49 814	49 637	50 651	52 162	53 779	55 085	56 774	56 208	57 661	59 655	
unter 3	20 354	22 129	22 269	23 161	24 871	25 822	26 385	26 606	25 253	26 920	28 375	
3 - 6	64 541	63 858	63 660	64 657	65 524	67 377	69 559	72 256	73 178	74 199	76 176	
6 – 14	17 056	17 040	16 442	16 676	17 053	17 284	17 529	17 699	17 785	18 038	18 292	
			Kind	der mit Mi	grationshir	ntergrund						
Insgesamt	46 024	47 695	48 973	50 272	52 096	52 842	54 053	54 478	53 899	54 260	53 105	
männlich	23 883	24 725	25 454	26 012	26 907	27 368	27 976	28 194	27 818	27 956	27 406	
weiblich Mit einem Alter von bis unter Jahren	22 141	22 970	23 519	24 260	25 189	25 474	26 077	26 284	26 081	26 304	25 699	
unter 3	6 685	7 488	8 017	8 107	8 890	9 055	9 548	9 225	8 253	8 524	8 367	
3 - 6	31 242	31 766	32 406	33 530	34 165	34 856	35 357	36 158	36 350	36 412	35 124	
6 – 14	8 097	8 441	8 550	8 635	9 041	8 931	9 148	9 095	9 296	9 324	9 614	
			Anteil de	r Kinder m	nit Migratio	nshinterg	rund					
Insgesamt	31,1	31,6	32,4	32,5	32,7	32,4	31,9	31,9	31,7	31,3	30,2	
männlich	31,3	31,7	32,6	32,6	32,7	32,6	32,0	32,0	31,7	31,3	30,3	
weiblich Mit einem Alter von bis unter Jahren	30,9	31,6	32,1	32,4	32,6	32,1	31,6	31,6	31,7	31,3	30,1	
unter 3	24,7	25,3	26,5	25,9	26,3	26,0	25,7	25,7	24,6	24,0	22,8	
3 – 6	32,6	33,2	33,7	34,1	34,3	34,1	33,4	33,4	33,2	32,9	31,6	
6 – 14	32,2	33,1	34,2	34,1	34,6	34,1	33,9	33,9	34,3	34,1	34,5	

3 Betreute Kinder 2013 – 2023 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Frankenthal (Pfalz), St.	1 592	1 655	1 702	1 769	1 833	1 888	1 891	1 921	1 921	1 911	1 882
Kaiserslautern, St.	3 520	3 591	3 590	3 707	3 762	3 840	3 790	3 690	3 829	3 851	3 886
Koblenz, St.	4 013	4 109	4 206	4 216	4 374	4 354	4 462	4 551	4 393	4 493	4 422
Landau i. d. Pfalz, St.	1 768	1 810	1 816	1 847	1 880	1 926	1 988	2 045	2 073	2 114	2 134
Ludwigshafen a. Rh., St.	6 937	7 132	7 430	7 535	7 803	7 935	7 666	7 954	7 684	7 768	7 489
Mainz, St.	7 844	8 086	8 226	8 438	8 727	8 788	9 008	9 101	8 946	8 964	8 865
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 964	1 956	1 967	1 997	2 059	2 147	2 214	2 259	2 281	2 356	2 411
Pirmasens, St.	1 342	1 397	1 378	1 355	1 409	1 439	1 536	1 506	1 543	1 579	1 578
Speyer, St.	2 312	2 372	2 321	2 357	2 410	2 383	2 449	2 443	2 321	2 352	2 329
Trier, St.	4 200	4 332	4 334	4 458	4 580	4 678	4 810	4 851	4 736	4 798	4 744
Worms, St.	3 021	3 130	3 132	3 248	3 291	3 448	3 459	3 499	3 411	3 541	3 625
Zweibrücken, St.	1 285	1 323	1 341	1 388	1 404	1 434	1 438	1 461	1 447	1 430	1 441
Ahrweiler	4 011	4 173	4 206	4 383	4 533	4 653	4 776	4 951	4 952	4 943	5 066
Altenkirchen (Ww.)	4 283	4 366	4 300	4 385	4 507	4 628	4 788	4 844	4 857	5 020	5 176
Alzey-Worms	4 747	4 764	4 833	5 042	5 239	5 449	5 643	5 852	5 914	6 204	6 220
Bad Dürkheim	4 927	4 917	4 887	5 071	5 137	5 275	5 487	5 620	5 622	5 722	5 808
Bad Kreuznach	5 561	5 767	5 750	5 903	6 096	6 177	6 355	6 515	6 571	6 756	6 856
Bernkastel-Wittlich	3 850	3 865	3 940	4 059	4 135	4 243	4 403	4 489	4 383	4 502	4 595
Birkenfeld	2 574	2 563	2 573	2 544	2 641	2 727	2 715	2 803	2 801	2 814	2 879
Cochem-Zell	2 096	2 060	2 031	2 045	2 099	2 128	2 188	2 264	2 240	2 312	2 429
Donnersbergkreis	2 708	2 717	2 649	2 704	2 803	2 846	2 940	3 040	2 976	3 128	3 206
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 536	3 612	3 633	3 647	3 732	3 813	3 916	3 991	3 971	4 010	4 108
Germersheim	5 503	5 489	5 411	5 484	5 736	5 937	6 015	6 118	6 106	6 273	6 441
Kaiserslautern	4 021	4 076	4 119	4 171	4 274	4 399	4 529	4 495	4 441	4 458	4 533
Kusel	2 293	2 270	2 252	2 302	2 343	2 385	2 468	2 503	2 525	2 590	2 649
Mainz-Bingen	8 980	9 191	9 257	9 428	9 750	9 816	10 050	10 293	10 124	10 134	10 362
Mayen-Koblenz	7 792	7 814	7 880	8 048	8 376	8 685	9 043	9 294	9 288	9 421	9 645
Neuwied	6 135	6 174	6 178	6 357	6 534	6 701	6 886	7 010	7 185	7 487	7 759
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 342	3 442	3 521	3 572	3 698	3 821	3 923	4 072	4 064	4 150	4 190
Rhein-Lahn-Kreis	4 312	4 386	4 283	4 346	4 485	4 601	4 785	4 929	4 922	5 168	5 205
Rhein-Pfalz-Kreis	5 551	5 856	5 972	6 204	6 422	6 660	7 041	7 285	7 219	7 464	7 498
Südliche Weinstraße	3 787	3 903	3 860	3 955	4 141	4 301	4 423	4 522	4 499	4 591	4 724
Südwestpfalz	3 454	3 376	3 409	3 549	3 650	3 700	3 800	3 875	3 891	3 849	4 094
Trier-Saarburg	5 708	5 940	5 924	6 084	6 250	6 401	6 534	6 636	6 518	6 492	6 634
Vulkaneifel	1 973	1 992	1 962	1 941	2 032	2 093	2 140	2 127	2 147	2 198	2 229
Westerwaldkreis	7 033	7 116	7 071	7 227	7 399	7 626	7 967	8 230	8 314	8 574	8 836
Rheinland-Pfalz	147 975	150 722	151 344	154 766	159 544	163 325	167 526	171 039	170 115	173 417	175 948
kreisfreie Städte	39 798	40 893	41 443	42 315	43 532	44 260	44 711	45 281	44 585	45 157	44 806
Landkreise	108 177	109 829	109 901	112 451	116 012	119 065	122 815	125 758	125 530	128 260	131 142

T 4 Betreuungsquote unter 3-jähriger Kinder 2013 – 2023 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Frankenthal (Pfalz), St.	17,1	19,7	19,8	18,9	20,8	19,0	19,7	18,2	17,7	19,1	15,7
Kaiserslautern, St.	27,4	30,4	31,5	29,7	30,0	28,9	28,0	24,6	26,3	26,8	27,9
Koblenz, St.	25,4	26,1	29,6	28,1	27,2	26,1	27,1	28,5	27,9	27,7	25,8
Landau i. d. Pfalz, St.	31,9	37,9	38,1	37,0	34,4	36,2	38,0	36,3	37,0	37,0	39,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	19,6	21,6	25,2	24,3	24,7	23,7	19,8	21,9	20,0	21,5	20,7
Mainz, St.	24,1	28,1	29,3	30,2	30,5	29,8	31,8	32,0	31,3	32,8	34,0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	31,8	29,7	30,0	30,1	28,4	29,0	29,9	26,6	26,0	28,0	32,3
Pirmasens, St.	20,0	25,2	25,1	22,7	24,9	23,0	24,0	20,6	24,2	28,0	29,0
Speyer, St.	34,9	34,7	33,4	36,2	34,2	36,1	38,0	36,8	33,4	32,5	33,7
Trier, St.	33,3	36,4	33,3	30,9	34,5	35,1	37,1	34,6	34,6	34,8	35,0
Worms, St.	18,6	20,8	19,9	20,4	19,5	21,0	21,7	21,8	19,3	22,3	22,1
Zweibrücken, St.	22,1	26,6	31,4	31,7	29,6	31,4	31,4	33,9	32,2	33,2	33,3
Ahrweiler	27,5	32,1	31,8	31,8	32,7	33,3	31,8	31,2	30,0	31,2	32,3
Altenkirchen (Ww.)	22,0	25,3	25,7	22,5	25,1	26,7	27,5	26,5	24,7	26,1	26,5
Alzey-Worms	30,3	32,1	32,0	32,7	32,7	33,0	31,3	33,5	31,8	32,6	33,8
Bad Dürkheim	33,5	35,8	33,5	33,5	33,4	34,8	35,8	35,9	33,5	34,1	35,1
Bad Kreuznach	27,6	30,1	29,6	30,9	29,7	29,6	31,9	32,1	31,7	32,1	31,7
Bernkastel-Wittlich	28,5	30,8	29,7	29,5	31,5	29,8	32,8	31,2	27,2	29,1	31,2
Birkenfeld	23,6	28,1	27,9	24,6	27,3	30,3	27,6	24,1	22,7	22,9	22,7
Cochem-Zell	29,9	30,0	31,8	29,3	30,6	32,3	31,8	35,4	30,6	32,5	32,5
Donnersbergkreis	29,5	33,4	30,2	29,7	32,7	34,0	34,0	32,8	30,8	34,6	34,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	26,4	30,0	30,5	26,3	27,9	27,4	28,8	29,7	27,9	27,6	26,9
Germersheim	31,8	33,2	31,1	30,0	32,0	31,7	31,7	32,7	28,9	31,6	32,8
Kaiserslautern	34,2	36,4	34,9	33,6	32,1	30,6	31,3	27,3	25,1	24,1	26,3
Kusel	29,1	27,8	26,4	27,8	27,4	27,5	26,5	27,6	24,2	24,7	26,2
Mainz-Bingen	40,6	41,4	40,2	37,0	41,5	40,4	40,3	40,2	37,7	39,4	40,4
Mayen-Koblenz	28,4	31,8	30,5	30,3	31,0	32,9	33,5	33,8	31,3	32,4	34,7
Neuwied	22,7	25,1	25,5	27,1	26,9	27,7	27,9	27,5	25,4	27,6	28,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	25,4	27,3	29,4	27,8	28,9	30,0	29,9	29,1	26,9	28,8	30,0
Rhein-Lahn-Kreis	30,0	32,3	30,5	30,1	31,5	32,2	33,0	32,8	30,1	35,5	34,2
Rhein-Pfalz-Kreis	33,4	35,2	34,3	34,9	33,7	32,5	34,1	34,8	30,9	32,1	32,9
Südliche Weinstraße	32,3	34,5	31,5	32,5	32,6	33,9	33,8	35,6	31,9	33,4	35,8
Südwestpfalz	35,2	37,8	37,2	35,4	38,0	37,9	38,9	41,3	37,1	37,3	42,3
Trier-Saarburg	35,7	39,3	38,8	38,5	39,3	39,8	39,0	39,4	36,9	39,0	38,9
Vulkaneifel	25,7	28,8	25,7	24,8	26,7	28,2	27,9	28,5	28,3	30,1	28,4
Westerwaldkreis	25,2	27,2	26,8	25,7	27,7	27,8	30,6	30,3	27,7	29,6	32,6
Rheinland-Pfalz	28,4	30,8	30,6	29,9	30,7	30,9	31,3	31,2	29,2	30,6	31,4
kreisfreie Städte	24,9	27,4	28,4	28,0	28,1	27,8	27,9	27,6	26,9	28,0	28,3
Landkreise	29,8	32,2	31,4	30,7	31,8	32,1	32,5	32,5	30,0	31,5	32,5

T 5 Betreuungsquote 3- bis unter 6-jähriger Kinder 2013 – 2023 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Frankenthal (Pfalz), St.	95,8	96,1	95,5	92,9	90,9	94,7	91,2	86,9	85,3	84,1	85,8
Kaiserslautern, St.	95,8	98,8	97,4	99,0	96,2	95,1	93,5	87,3	86,6	85,0	80,2
Koblenz, St.	95,1	97,4	95,9	97,1	96,1	94,8	94,3	93,7	91,9	92,7	93,2
Landau i. d. Pfalz, St.	99,9	101,6	100,2	100,5	102,0	104,2	103,6	102,5	99,1	99,8	98,4
Ludwigshafen a. Rh., St.	94,7	94,4	93,5	93,4	91,1	91,5	85,9	84,7	81,4	82,3	78,1
Mainz, St.	97,7	95,1	97,2	97,4	96,3	95,5	95,6	95,1	93,2	91,9	89,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	99,9	98,0	100,4	100,6	102,6	98,3	100,5	97,8	98,0	96,6	96,6
Pirmasens, St.	93,1	94,4	95,7	95,4	94,7	92,1	93,0	88,6	89,8	90,7	88,1
Speyer, St.	95,6	95,4	95,1	96,8	94,3	94,5	96,1	96,0	93,0	91,1	90,3
Trier, St.	97,9	98,1	94,1	88,8	97,3	98,7	95,1	95,2	94,0	97,3	97,6
Worms, St.	95,7	96,1	96,6	95,1	94,2	94,2	93,2	92,1	88,3	88,3	89,9
Zweibrücken, St.	97,2	97,6	94,7	95,2	94,0	94,0	92,4	90,5	90,7	89,0	84,5
Ahrweiler	100,1	97,1	97,0	97,6	96,3	95,3	92,8	94,5	93,7	92,0	91,8
Altenkirchen (Ww.)	93,1	93,9	92,6	91,8	93,0	94,2	92,9	92,3	89,7	89,7	89,3
Alzey-Worms	97,2	97,1	97,0	96,6	95,3	95,7	97,3	97,6	96,2	97,5	96,6
Bad Dürkheim	99,2	97,5	98,6	97,9	98,2	96,4	98,6	97,1	97,6	97,6	96,5
Bad Kreuznach	96,8	96,9	97,3	98,6	98,0	98,0	98,0	97,6	95,9	95,5	94,3
Bernkastel-Wittlich	100,1	100,1	100,8	99,6	99,8	98,1	95,9	95,0	92,9	93,1	90,7
Birkenfeld	96,8	96,3	99,6	96,7	95,2	92,8	93,6	90,1	87,6	81,8	79,8
Cochem-Zell	97,8	96,7	100,0	99,4	100,7	98,4	97,7	98,7	96,0	95,2	93,4
Donnersbergkreis	98,0	97,1	98,0	97,0	97,8	96,8	96,8	97,3	95,4	94,4	93,9
Eifelkreis Bitburg-Prüm	97,3	97,3	98,5	100,4	98,3	98,4	93,8	91,7	87,7	88,7	88,2
Germersheim	99,0	98,9	99,7	99,1	97,8	97,9	97,8	97,4	98,0	96,1	96,8
Kaiserslautern	103,6	104,0	105,9	102,3	102,8	101,6	99,0	94,9	86,1	80,8	75,6
Kusel	97,0	95,9	95,1	94,3	94,3	95,2	93,8	91,6	88,7	87,7	83,4
Mainz-Bingen	99,6	98,2	98,7	96,7	97,5	96,4	95,8	96,8	95,5	94,2	95,2
Mayen-Koblenz	97,0	96,1	97,1	96,2	96,0	95,5	95,7	94,9	93,9	93,9	94,0
Neuwied	94,5	93,2	93,1	90,8	91,2	91,8	90,4	89,6	89,5	90,0	87,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	95,9	97,2	97,9	98,2	96,9	97,6	97,2	96,6	94,4	95,1	93,1
Rhein-Lahn-Kreis	99,3	97,9	99,4	96,0	96,5	94,0	95,3	94,8	93,6	95,0	94,6
Rhein-Pfalz-Kreis	97,2	98,3	97,2	97,0	95,5	96,2	97,4	96,1	94,5	94,1	95,0
Südliche Weinstraße	98,0	98,6	98,4	99,5	98,5	97,2	97,4	97,3	96,6	96,6	96,8
Südwestpfalz	98,1	96,5	97,9	98,1	97,2	98,2	95,3	97,9	95,3	92,0	96,5
Trier-Saarburg	96,7	97,3	97,1	96,0	98,2	99,1	99,5	98,0	97,3	96,2	97,3
Vulkaneifel	95,7	94,7	98,8	97,6	98,3	94,6	96,4	94,7	95,0	92,6	94,2
Westerwaldkreis	96,9	96,0	96,0	96,0	95,9	96,5	96,7	96,7	95,3	94,7	94,7
Rheinland-Pfalz	97,3	97,0	97,3	96,6	96,4	96,0	95,3	94,5	92,8	92,2	91,3
kreisfreie Städte	96,4	96,4	96,0	95,6	95,3	95,0	93,3	91,7	89,8	89,7	88,0
Landkreise	97,7	97,1	97,7	96,9	96,8	96,4	96,0	95,4	93,8	93,0	92,4

T 6 Betreute Kinder am 01.03.2023 nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Betreuungszeit

Geschlecht		Mit einer ve	pro Woche				
Alter Migrationshintergrund	Insgesamt	bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	Mit Mittags- verpflegung
	475.040	7.040	04.740	0.005	45.405	00.400	140 489
Insgesamt männlich	175 948 90 594	7 012 3 684	64 743 33 493	2 305 1 188	15 405 7 822	86 483 44 407	72 280
weiblich	90 594 85 354	3 328	31 250	1 117	7 583	44 407	68 209
Mit einem Alter von	00 304	3 320	31 250	1 117	7 303	42 076	66 209
bis unter Jahren							
unter 1	385	75	89	5	46	170	314
1 – 2	8 158	892	2 061	177	858	4 170	7 268
2 - 3	28 199	634	10 397	462	2 724	13 982	22 188
3 – 4	34 876	481	13 661	457	3 084	17 193	26 988
4 - 5	37 357	467	14 164	413	3 314	18 999	29 322
5 – 6	39 067	406	13 815	464	3 422	20 960	31 127
6 Jahre und älter	27 906	4 057	10 556	327	1 957	11 009	23 282
Migrationshintergrund							
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines	F2 40F	2.402	22.450	646	4 220	22.500	40.775
Elternteils	53 105	2 102	22 459	616	4 338	23 590	40 775
Kinder in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	40 400	1 261	19 141	579	3 317	16 102	29 709

Betreute Kinder am 01.03.2023 nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Eingliederungshilfe

Geschlecht			während der Bet ilfe nach SGB IX	•			
				und zwar wegen			
Alter Migrationshintergrund	Insgesamt	mindestens einer Behinderung	körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung ¹		
lun managet	475.040	0.704	4 000	4.000	500		
Insgesamt	175 948	2 704	1 038	1 836	586		
männlich 	90 594	1 864	635	1 289	439		
weiblich	85 354	840	403	547	147		
Mit einem Alter von bis unter Jahren							
unter 1	385	-	-	-	-		
1 – 2	8 158	12	10	5	2		
2 - 3	28 199	103	62	63	10		
3 – 4	34 876	323	166	201	58		
4 – 5	37 357	644	254	437	142		
5 – 6	39 067	854	285	599	189		
6 Jahre und älter	27 906	768	261	531	185		
Migrationshintergrund							
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	53 105	1 200	376	870	263		
Kinder in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	40 400	928	275	694	191		

¹ Nach § 35a SGB VIII; bei Frühförderung unter Umständen i. V. m. SGB IX (gemäß § 10 Abs. 4 Satz 3 SGB VIII).

		Im Alter von … bis unter… Jahren										
			unte	er 3			3 -	6		6 -	14	
Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	ins- gesamt	mit Ganz- tagsbe- treuung	Betreu- ungs- quote	Ganz- tags- betreu- ungs- quote	ins- gesamt	mit Ganz- tagsbe- treuung	Betreu- ungs- quote	Ganz- tags- betreu- ungs- quote	ins- gesamt	Betreu- ungs- quote	
		Anzahl		Ç	%	Anz	ahl	C	%	Anzahl	%	
Frankanthal (Dfalm) Ct	1 882	225	400	45.7	8,9	1 294	522	05.0	24.6	363	0.5	
Frankenthal (Pfalz), St. Kaiserslautern, St.	3 886	825	128 501	15,7 27,9	16,9	2 364	1 407	85,8 80,2	34,6 47,7	697	9,5 10,4	
Koblenz, St.	4 422	805	458	25,8	14,7	2 810	1 609	93,2	53,3	807	10,4	
Landau i. d. Pfalz, St.	2 134	494	407	39,7	32,7	1 277	1 040	98,4	80,1	363	11,2	
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 489	1 167	791	20,7	14,0	4 534	1 967	78,1	33,9	1 788	12,4	
Mainz, St.	8 865	2 083	1 608	34,0	26,2	5 164	3 999	89,8	69,6	1 618	11,3	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 411	501	284	32,3	18,3	1 490	857	96,6	55,6	420	10,8	
Pirmasens, St.	1 578	308	186	29,0	17,5	952	539	88,1	49,9	318	11,0	
Speyer, St.	2 329	466	331	33,7	23,9	1 217	898	90,3	66,6	646	17,8	
Trier, St.	4 744	960	608	35,0	22,2	2 720	1 643	97,6	59,0	1 064	14,4	
Worms, St.	3 625	554	285	22,1	11,4	2 383	1 168	89,9	44,0	688	10,4	
Zweibrücken, St.	1 441	299	136	33,3	15,1	786	338	84,5	36,3	356	14,5	
Zweibideken, et.	1 441	200	100	55,5	10,1	700	330	04,0	50,5	000	14,0	
Ahrweiler	5 066	1 146	566	32,3	16,0	3 311	1 541	91,8	42,7	609	6,8	
Altenkirchen (Ww.)	5 176	1 008	498	26,5	13,1	3 580	1 872	89,3	46,7	588	5,9	
Alzey-Worms	6 220	1 355	647	33,8	16,2	4 021	2 067	96,6	49,6	844	8,1	
Bad Dürkheim	5 808	1 247	810	35,1	22,8	3 608	2 340	96,5	62,6	953	10,0	
Bad Kreuznach	6 856	1 418	910	31,7	20,3	4 466	2 670	94,3	56,4	972	8,1	
Bernkastel-Wittlich	4 595	1 001	801	31,2	25,0	3 023	2 404	90,7	72,1	571	6,7	
Birkenfeld	2 879	511	234	22,7	10,4	1 978	969	79,8	39,1	390	6,6	
Cochem-Zell	2 429	508	347	32,5	22,2	1 581	1 105	93,4	65,3	340	8,0	
Donnersbergkreis	3 206	691	428	34,4	21,3	2 150	1 275	93,9	55,7	365	6,5	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 108	767	426	26,9	14,9	2 838	1 605	88,2	49,9	503	6,2	
Germersheim	6 441	1 270	628	32,8	16,2	3 939	2 240	96,8	55,0	1 232	12,4	
Kaiserslautern	4 533	1 020	572	26,3	14,8	2 942	1 529	75,6	39,3	571	6,7	
Kusel	2 649	538	341	26,2	16,6	1 777	1 145	83,4	53,7	334	6,6	
Mainz-Bingen	10 362	2 388	1 772	40,4	30,0	6 152	4 311	95,2	66,7	1 822	10,6	
Mayen-Koblenz	9 645	2 118	1 189	34,7	19,5	6 052	3 386	94,0	52,6	1 475	9,0	
Neuwied	7 759	1 601	1 054	28,4	18,7	5 125	3 188	87,5	54,5	1 033	7,2	
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 190	886	460	30,0	15,6	2 798	1 433	93,1	47,7	506	6,5	
Rhein-Lahn-Kreis	5 205	1 105	779	34,2	24,1	3 353	2 129	94,6	60,1	747	8,2	
Rhein-Pfalz-Kreis	7 498	1 515	909	32,9	19,8	4 706	3 002	95,0	60,6	1 277	10,4	
Südliche Weinstraße	4 724	1 046	674	35,8	23,1	3 063	2 167	96,8	68,5	615	7,4	
Südwestpfalz	4 094	1 000	669	42,3	28,3	2 312	1 602	96,5	66,8	782	12,4	
Trier-Saarburg	6 634	1 538	1 007	38,9	25,5	4 301	2 849	97,3	64,5	795	6,7	
Vulkaneifel	2 229	440	180	28,4	11,6	1 504	659	94,2	41,3	285	6,6	
Westerwaldkreis	8 836	1 938	925	32,6	15,6	5 729	3 304	94,7	54,6	1 169	7,4	
Rheinland-Pfalz	175 948	36 742	22 549	31,4	19,3	111 300	66 779	91,3	54,8	27 906	9,1	
kreisfreie Städte	44 806	8 687	5 723	28,3	18,7	26 991	15 987	88,0	52,1	9 128	11,8	
Landkreise	131 142	28 055	16 826	32,5	19,5	84 309	50 792	92,4	55,7	18 778	8,1	

			Darunter Kinder						
Verwaltungsbezirk	Insgesamt	mit Einglied nach SGB I		mit auslä Herkunft m eines Elt	indestens	in deren Fa vorrangig gesproch	deutsch		
	Anzah	I	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %		
Frankenthal (Pfalz), St.	1 882	90	4,8	974	51,8	743	39,5		
Kaiserslautern, St.	3 886	71	1,8	1 585	40,8	1 291	33,2		
Koblenz, St.	4 422	64	1,4	1 639	37,1	1 416	32,0		
Landau i. d. Pfalz, St.	2 134	78	3,7	595	27,9	586	27,5		
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 489	144	1,9	3 631	48,5	3 566	47,6		
Mainz, St.	8 865	196	2,2	3 589	40,5	2 545	28,7		
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 411	40	1,7	843	35,0	643	26,7		
Pirmasens, St.	1 578	47	3,0	575	36,4	447	28,3		
Speyer, St.	2 329	36	1,5	715	30,7	564	24,2		
Trier, St.	4 744	116	2,4	1 576	33,2	1 284	27,1		
Worms, St.	3 625	61	1,7	1 479	40,8	1 374	37,9		
Zweibrücken, St.	1 441	27	1,9	507	35,2	362	25,1		
Ahrweiler	5 066	61	1,2	1 480	29,2	915	18,1		
Altenkirchen (Ww.)	5 176	94	1,8	1 972	38,1	874	16,9		
Alzey-Worms	6 220	73	1,2	1 809	29,1	1 293	20,8		
Bad Dürkheim	5 808	63	1,1	1 468	25,3	916	15,8		
Bad Kreuznach	6 856	110	1,6	2 158	31,5	1 725	25,2		
Bernkastel-Wittlich	4 595	63	1,4	1 320	28,7	1 104	24,0		
Birkenfeld	2 879	37	1,3	878	30,5	633	22,0		
Cochem-Zell	2 429	36	1,5	626	25,8	404	16,6		
Donnersbergkreis	3 206	67	2,1	988	30,8	668	20,8		
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 108	63	1,5	1 032	25,1	791	19,3		
Germersheim	6 441	63	1,0	2 036	31,6	1 610	25,0		
Kaiserslautern	4 533	91	2,0	954	21,0	836	18,4		
Kusel	2 649	34	1,3	568	21,4	375	14,2		
Mainz-Bingen	10 362	98	0,9	2 240	21,6	1 880	18,1		
Mayen-Koblenz Neuwied	9 645	131	1,4	2 846	29,5	2 069	21,5		
Rhein-Hunsrück-Kreis	7 759 4 190	187 47	2,4 1,1	2 681 925	34,6 22,1	1 799 811	23,2 19,4		
Rhein-Lahn-Kreis	5 205	75	1,1	1 556	29,9	1 132	21,7		
Rhein-Pfalz-Kreis	7 498	73 82	1,4	1 932	25,8	1 442	19,2		
Südliche Weinstraße	4 724	27	0,6	841	17,8	752	15,9		
Südwestpfalz	4 094	21	0,6	518	12,7	334	8,2		
Trier-Saarburg	6 634	57	0,9	1 389	20,9	977	14,7		
Vulkaneifel	2 229	43	1,9	536	24,0	364	16,3		
Westerwaldkreis	8 836	111	1,3	2 644	29,9	1 875	21,2		
Rheinland-Pfalz	175 948	2 704	1,5	53 105	30,2	40 400	23,0		
kreisfreie Städte	44 806	970	2,2	17 708	39,5	14 821	33,1		
Landkreise	131 142	1 734	1,3	35 397	39,5 27,0	25 579	33, i 19,5		

In Tageseinrichtungen oder Tagespflege betreute Kinder am 01.03.2023 nach Alter und Verwaltungsbezirken

		Insge	samt		In	ı Tagesein	richtunger	1	Auss	chließlich i	in Tagespt	flege
Verwaltungsbezirk			Alter von inter Jal				lter von nter Jal				ulter von unter Jah	
	ins- gesamt	unter 3	3 - 6	6 – 14	zu- sammen	unter 3	3 - 6	6 – 14	zu- sammen	unter 3	3 - 6	6 - 14
Frankenthal (Pfalz), St.	1 882	225	1 294	363	1 825	186	1 291	348	57	39	3	15
Kaiserslautern, St.	3 886	825	2 364	697	3 811	752	2 362	697	75	73	2	-
Koblenz, St.	4 422	805	2 810	807	4 224	732	2 691	801	198	73	119	6
Landau i. d. Pfalz, St.	2 134	494	1 277	363	2 100	461	1 276	363	34	33	1	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 489	1 167	4 534	1 788	7 130	914	4 438	1 778	359	253	96	10
Mainz, St.	8 865	2 083	5 164	1 618	8 495	1 750	5 136	1 609	370	333	28	9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 411	501	1 490	420	2 361	457	1 490	414	50	44	_	6
Pirmasens, St.	1 578	308	952	318	1 534	293	929	312	44	15	23	6
Speyer, St.	2 329	466	1 217	646	2 218	391	1 206	621	111	75	11	25
Trier, St.	4 744	960	2 720	1 064	4 527	771	2 703	1 053		189	17	11
Worms, St.	3 625	554	2 383	688	3 342	346	2 322	674		208	61	14
Zweibrücken, St.	1 441	299	786	356	1 421	282	783	356		17	3	_
zwoibi dokon, ot.	1 441	233	700	330	2.	202	700	000	20		Ū	
Ahrweiler	5 066	1 146	3 311	609	4 918	1 013	3 296	609	148	133	15	_
Altenkirchen (Ww.)	5 176	1 008	3 580	588	5 056	895	3 577	584	120	113	3	4
Alzey-Worms	6 220	1 355	4 021	844	6 061	1 225	4 008	828	159	130	13	16
Bad Dürkheim	5 808	1 247	3 608	953	5 694	1 136	3 606	952	114	111	2	1
Bad Kreuznach	6 856	1 418	4 466	972	6 830	1 392	4 466	972	26	26	_	-
Bernkastel-Wittlich	4 595	1 001	3 023	571	4 562	969	3 022	571		32	1	-
Birkenfeld	2 879	511	1 978	390	2 875	507	1 978	390		4	_	-
Cochem-Zell	2 429	508	1 581	340	2 404	497	1 573	334		11	8	6
Donnersbergkreis	3 206	691	2 150	365	3 180	665	2 150	365	26	26	_	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 108	767	2 838	503	4 053	737	2 834	482	55	30	4	21
Germersheim	6 441	1 270	3 939	1 232	6 311	1 147	3 936	1 228		123	3	4
Kaiserslautern	4 533	1 020	2 942	571	4 434	934	2 937	563		86	5	8
Kusel	2 649	538	1 777	334	2 625	517	1 776	332			1	2
Mainz-Bingen	10 362	2 388	6 152	1 822	10 107	2 140	6 148	1 819		248	4	3
Mayen-Koblenz	9 645	2 118	6 052	1 475	9 478	1 989	6 049	1 440		129	3	35
Neuwied	7 759	1 601	5 125	1 033	7 605	1 477	5 097	1 031		124	28	2
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 190	886	2 798	506	4 162	864	2 797	501		22	1	5
Rhein-Lahn-Kreis	5 205	1 105	3 353	747	5 116	1 036	3 340	740		69	13	7
Rhein-Pfalz-Kreis	7 498	1 515	4 706	1 277	7 259	1 296	4 693	1 270		219	13	7
Südliche Weinstraße	4 724	1 046	3 063	615	4 602	943	3 053	606			10	9
Südwestpfalz	4 094	1 000	2 312	782	4 069	985	2 309	775			3	7
Trier-Saarburg	6 634	1 538	4 301	795	6 467	1 408	4 277	782		130	24	13
Vulkaneifel	2 229	440	1 504	285	2 204	415	1 504	285		25		-
Westerwaldkreis	8 836	1 938	5 729	1 169	8 794	1 897	5 728	1 169		41	1	-
-									_			
Rheinland-Pfalz	175 948	36 742	111 300	27 906	171 854	33 419	110 781	27 654	4 094	3 323	519	252
kreisfreie Städte												
KICISITCIC Otadic	44 806	8 687	26 991	9 128	42 988	7 335	26 627	9 026	1 818	1 352	364	102

T 11	In der Tagesbetreuun	g tätiges Personal 2013	– 2023 nach Geschlecht ur	nd Art des Personals
	illi der Tagesbetredun	y laliyes reisoliai zuis '	– 2023 Hach Geschiecht ui	iu Ait ues reisolia

Geschlecht Personal	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Pädag	ogisches, L	eitunge- u	nd Verwal	tungenere	onal in Tac	accinricht	ungen und	l Tagesnfle	ane zueam	men	
i adage	ogisories, L	-eiturigs- u	ilu veiwai	turigsperso	Jilai III Tag	jesen morn	ungen und	ragespile	ege zusam	iiiieii	
Insgesamt	28 043	29 524	30 719	31 419	32 361	33 143	34 219	35 400	36 108	37 457	38 876
Frauen	26 982	28 285	29 407	29 968	30 726	31 453	32 316	33 361	33 940	35 084	36 349
Männer	1 061	1 239	1 312	1 451	1 635	1 690	1 903	2 039	2 168	2 373	2 527
Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen											
Insgesamt	26 241	27 731	28 919	29 863	30 842	31 619	32 684	33 895	34 757	36 093	37 512
Frauen	25 223	26 528	27 645	28 454	29 243	29 973	30 827	31 902	32 627	33 761	35 023
Männer	1 018	1 203	1 274	1 409	1 599	1 646	1 857	1 993	2 130	2 332	2 489
				Tagesp	oflegeperso	onen					
Insgesamt	1 802	1 793	1 800	1 556	1 519	1 524	1 535	1 505	1 351	1 364	1 364
Frauen	1 759	1 757	1 762	1 514	1 483	1 480	1 489	1 459	1 313	1 323	1 326
Männer	43	36	38	42	36	44	46	46	38	41	38
	ŀ	Hauswirtsc	haftliches	und techn	isches Pei	sonal in T	ageseinric	htungen			
Insgesamt	6 346	6 506	6 697	6 867	6 940	7 105	7 140	7 368	7 547	7 886	8 267
Frauen	5 841	5 988	6 159	6 311	6 354	6 492	6 552	6 726	6 867	7 176	7 523
Männer	505	518	538	556	586	613	588	642	680	710	744

T 12 Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Träger, Art der Tageseinrichtung, genehmigten Plätzen und Zahl der betreuten Kinder

		D	arunter Tage	seinrichtunge	en		
Art des Trägers	Ins- gesamt	mit integrativer Betreuung	für behinderte Kinder	für Kinder von Betriebsan- gehörigen	von Eltern- initia- tiven	Geneh- migte Plätze	Be- treute Kinder
			_				
Insgesamt	2 614	633	8		45	191 786	171 854
Öffentliche Träger	1 327	326	-	14	-	98 994	88 436
örtliche Träger	284	85	-	5	-	23 335	20 403
überörtliche Träger	2	2	-	-	-	83	83
oberste Landesjugendbehörde	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden ohne Jugendamt	1 041	239	-	9	-	75 576	67 950
Freie Träger	1 287	307	8	32	45	92 792	83 418
privat-gemeinnützig	1 267	305	8	29	42	92 248	82 923
Arbeiterwohlfahrt	9	2	-	-	-	661	579
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	87	47	7	4	14	4 690	4 304
Deutsches Rotes Kreuz	9	3	-	1	-	510	454
Diakonisches Werk/ sonstige der EKD							
angeschlossene Träger	414	97	-	5	-	29 580	27 018
Caritasverband/ sonstige katholische Träger andere Religionsgemeinschaften	675	145	-	5	-	53 260	47 323
des öffentlichen Rechts andere juristische Personen	-	-	-	-	-	-	-
oder Vereinigungen	73	11	1	14	28	3 547	3 245
privat-nichtgemeinnützig	20	2	-	3	3	544	495
Unternehmens-/ Betriebsteil	7	2	-	3	-	300	246
selbstständig privat-gewerblich	6	-	-	-	1	91	65
natürliche oder andere juristische Person	7	-	-	-	2	153	184

T 13 Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Öffnungszeiten und Art der Tageseinrichtungen

		Tageseinrichtungen										
Art der Tageseinrichtung	Ins-	Ins- von bis Uhr von				Ende der Öl n bis U	•	Öffnungszeit beginnt später als				
· · ·	gesamt	vor 7:00	7:00 bis 7:30	später als 07:30	vor 16:30	16:30 bis 18:00	später als 18:00	07:30 Uhr und endet vor 16:30 Uhr				
Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von bis unter Jahren												
unter 3	42	1	32	9	19	23	-	7				
2 - 8 (ohne Schulkinder)	943	411	83	2	-	326	532	2				
5 - 14 (nur Schulkinder)	106	59	22	-	-	37	47	1				
Tageseinrichtungen mit Kindern												
aller Altersgruppen	1 523	35	1 479	9	611	907	5	3				
Insgesamt	2 614	45	2 444	125	1 144	1 463	7	32				
darunter												
Tageseinrichtungen mit integrativer Betreuung	633	12	615	6	265	367	1	1				
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder	8	-	-	8	8	-	-	8				
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen	46	6	38	2	9	35	2	-				
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen	45	-	33	12	23	22	-	6				

T 14 Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach ausgewählten Merkmalen und Betreuungszeit

Geschlecht		Mit ein		h vereinbart ınden pro W		ngszeit	Kinder mit einer durchge-	Durch-	Mit
Alter Schulbesuch Migrationshintergrund	Ins- gesamt	bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	henden Betreuungs- zeit von mehr als 7 Stunden pro Tag	schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche	Mit Mittags- ver- pflegung
				Anzahl				Stunden	Anzahl
Insgesamt	171 854	5 448	62 940	2 086	14 990	86 390	101 224	40,9	137 159
männlich	88 456	2 843	32 569	1 077	7 611	44 356	51 939	40,9	70 574
weiblich	83 398	2 605	30 371	1 009	7 379	42 034	49 285	40,9	66 585
Nichtschulkinder	164 239	1 805	59 503	2 011	14 770	86 150	100 673	Х	130 032
männlich	84 549	968	30 818	1 038	7 490	44 235	51 651	Х	66 915
weiblich	79 690	837	28 685	973	7 280	41 915	49 022	X	63 117
unter 1	255	12	49	1	27	166	191	42,9	215
1 – 2	6 170	76	1 224	55	683	4 132	4 860	43,5	5 693
2 – 3	26 994	343	9 742	382	2 576	13 951	16 475	41,4	21 104
$3 - 4^1$	34 534	402	13 463	450	3 040	17 179	20 120	41,1	26 686
$4-5^{1}$	37 237	408	14 118	413	3 302	18 996	22 212	41,3	29 243
5 – 6	39 009	372	13 801	463	3 413	20 960	24 323	41,6	31 097
6 – 7	19 733	190	6 985	237	1 691	10 630	12 314	41,6	15 754
7 Jahre und älter	307	2	121	10	38	136	178	40,7	240
Schulkinder	7 615	3 643	3 437	75	220	240	551	Х	7 127
männlich	3 907	1 875	1 751	39	121	121	288	Х	3 659
weiblich	3 708	1 768	1 686	36	99	119	263	Х	3 468
5 – 6 ¹	1	-	1	-	-	-	-	35,0	1
$6 - 7^1$	1 017	431	490	8	28	60	98	29,9	970
7 – 8	1 987	872	945	21	62	87	173	29,6	1 888
8 – 9	1 946	949	876	22	46	53	125	28,3	1 851
9 – 10	1 545	839	618	13	50	25	93	27,2	1 459
10 – 11	775	396	336	7	23	13	43	27,4	712
11 – 12	204	99	94	2	8	1	12	27,7	157
12 – 13	82	36	42	1	2	1	5	28,8	51
13 – 14	58	21	35	1	1	-	2	29,1	38
Migrationshintergrund Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	52 211	1 824	22 038	578	4 214	23 557	27 488	40,3	40 079
Kinder in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	39 942	1 138	18 896	569	3 264	16 075	19 186	39,8	29 338

¹ Einschließlich Kinder, die eine vorschulische Einrichtung besuchen.

T 15 Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach Geschlecht, Alter, Eingliederungshilfe und Träger

		Eing	Kind erhält in der gliederungshilfe nach		gen
Geschlecht 	Insgesamt	mindestens		und zwar wegen	
Alter	inogesame	einer Behinderung	körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung ²
		Insgesamt			
Insgesamt	171 854	2 674	1 027	1 827	573
männlich	88 456	1 845	629	1 282	433
weiblich	83 398	829	398	545	140
Mit einem Alter von bis unter Jahren					
unter 1	255	-	-	-	-
1 – 2	6 170	7	6	4	-
2 - 3	26 994	92	58	59	6
3 – 4	34 534	318	163	201	56
4 - 5	37 237	642	254	435	142
5 - 6 ¹	39 010	854	285	599	189
6 Jahre und älter ¹	27 654	761	261	529	180
	Öf	fentliche Träger			
Zusammen	88 436	728	283	376	195
männlich	45 406	490	157	257	153
weiblich	43 030	238	126	119	42
Mit einem Alter von bis unter Jahren					
unter 1	130	-	-	-	-
1 – 2	3 414	1	-	1	-
2 - 3	14 115	31	18	16	2
3 – 4	17 639	94	48	50	12
4 - 5	18 810	162	67	73	49
5 – 6 ¹	19 811	240	82	121	76
6 Jahre und älter ¹	14 517	200	68	115	56
		Freie Träger			
Zusammen	83 418	1 946	744	1 451	378
männlich	43 050	1 355	472	1 025	280
weiblich	40 368	591	272	426	98
Mit einem Alter von bis unter Jahren					
unter 1	125	-	-	-	-
1 – 2	2 756	6	6	3	-
2 - 3	12 879	61	40	43	4
3 - 4	16 895	224	115	151	44
4 - 5	18 427	480	187	362	93
5 - 6 ¹	19 199	614	203	478	113
6 Jahre und älter ¹	13 137	561	193	414	124

¹ Einschließlich Schulkinder. – 2 Nach § 35a SGB VIII; bei Frühförderung unter Umständen i. V. m. SGB IX (gemäß § 10 Abs. 4 Satz 3 SGB VIII).

	Ins-		Alt	er von bi	s unter Jahr	en		Mit	Mit Einglie-
Verwaltungsbezirk	gesamt	unt	er 3	3	- 6	6 -	- 14	Migrations- hintergrund	derungs- hilfe ¹
10.11a.tag5502	An	zahl	Besuchs- quote	Anzahl	Besuchs- quote	Anzahl	Besuchs- quote	Anz	ahl
Frankenthal (Pfalz), St.	1 825	186	13,0	1 291	85,6	348	9,1	960	89
Kaiserslautern, St.	3 811	752	25,4	2 362	80,1	697	10,4		71
Koblenz, St.	4 224	732	23,4	2 691	89,2	801	10,4	1 572	64
Landau i. d. Pfalz, St.	2 100	461	37,1	1 276	98,3	363	11,2	590	78
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 130	914	16,2	4 438	76,4	1 778	12,3	3 477	141
Mainz, St.	8 495	1 750	28,6	5 136	89,4	1 609	11,2	3 554	196
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 361	457	29,5	1 490	96,6	414	10,6	834	40
Pirmasens, St.	1 534	293	27,6	929	85,9	312	10,8	553	46
Speyer, St.	2 218	391	28,3	1 206	89,5	621	17,1	699	36
Trier, St.	4 527	771	28,1	2 703	97,0	1 053	14,2	1 494	111
Worms, St.	3 342	346	13,8	2 322	87,6	674	10,2	1 407	61
Zweibrücken, St.	1 421	282	31,4	783	84,2	356	14,5	501	27
Ahrweiler	4 918	1 013	28,6	3 296	91,4	609	6,8	1 435	61
Altenkirchen (Ww.)	5 056	895	23,5	3 577	89,3	584	5,8	1 952	90
Alzey-Worms	6 061	1 225	30,6	4 008	96,3	828	8,0	1 798	69
Bad Dürkheim	5 694	1 136	31,9	3 606	96,5	952	9,9	1 458	61
Bad Kreuznach	6 830	1 392	31,1	4 466	94,3	972	8,1	2 157	110
Bernkastel-Wittlich	4 562	969	30,2	3 022	90,7	571	6,7	1 316	63
Birkenfeld	2 875	507	22,5	1 978	79,8	390	6,6	877	37
Cochem-Zell	2 404	497	31,8	1 573	92,9	334	7,9	623	36
Donnersbergkreis	3 180	665	33,1	2 150	93,9	365	6,5	988	67
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 053	737	25,8	2 834	88,1	482	6,0	1 024	58
Germersheim	6 311	1 147	29,6	3 936	96,7	1 228	12,3	2 029	63
Kaiserslautern	4 434	934	24,1	2 937	75,4	563	6,6	925	91
Kusel	2 625	517	25,2	1 776	83,3	332	6,6	561	34
Mainz-Bingen	10 107	2 140	36,2	6 148	95,1	1 819	10,6	2 205	97
Mayen-Koblenz	9 478	1 989	32,6	6 049	94,0	1 440	8,8	2 824	131
Neuwied	7 605	1 477	26,2	5 097	87,1	1 031	7,2	2 641	187
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 162	864	29,3	2 797	93,1	501	6,4	923	47
Rhein-Lahn-Kreis	5 116	1 036	32,1	3 340	94,2	740	8,1	1 535	73
Rhein-Pfalz-Kreis	7 259	1 296	28,2	4 693	94,7	1 270	10,3	1 908	81
Südliche Weinstraße	4 602	943	32,3	3 053	96,5	606	7,3	824	27
Südwestpfalz	4 069	985	41,6	2 309	96,3	775	12,3	517	21
Trier-Saarburg	6 467	1 408	35,6	4 277	96,8	782	6,6	1 347	57
Vulkaneifel	2 204	415	26,8	1 504	94,2	285	6,6	533	43
Westerwaldkreis	8 794	1 897	31,9	5 728	94,7	1 169	7,4	2 629	110
Rheinland-Pfalz	171 854	33 419	28,6	110 781	90,9	27 654	9,0	52 211	2 674
kreisfreie Städte	42 988	7 335	24,1	26 627	94,7	9 026	11,7	17 182	960
Landkreise	128 866	26 084	30,2	84 154	96,3	18 628	8,1	35 029	1 714

¹ Nach SGB IX/SGB VIII während der Betreuungszeit.

T 17 Pädagogisches Personal¹ in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach der Art des Trägers

			Personal in Tag	eseinrichtungen	
Art des Trägers	Insgesamt	mit integrativer Betreuung	für behinderte Kinder	für Kinder von Betriebsan- gehörigen	von Eltern- initiativen
Insgesamt	36 431	11 100	83	771	376
	Öffent	liche Träger			
Zusammen	18 675	5 647	-	237	-
örtliche Träger	4 221	1 578	-	132	-
überörtliche Träger	33	33	-	-	-
Gemeinden ohne Jugendamt	14 421	4 036	-	105	-
	-				
	Fre	ie Träger			
Zusammen	17 756	5 453	83	534	376
privat-gemeinnützig	17 621	5 420	83	500	367
Arbeiterwohlfahrt	129	38	-	-	-
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	1 404	1 050	63	62	114
Deutsches Rotes Kreuz	118	57	-	9	-
Diakonisches Werk/ sonstige der EKD angeschlossene Träger	5 590	1 535	-	77	-
Caritasverband/ sonstige katholische Träger	9 493	2 559	-	97	-
andere juristische Personen oder Vereinigungen	887	181	20	255	253
privat-nichtgemeinnützig	135	33	-	34	9
Unternehmens-/ Betriebsteil	68	33	-	34	-
selbstständig privat-gewerblich	24	-	-	-	1

natürliche oder andere juristische Person

43

¹ Pädagogisches Personal ohne freigestellte Einrichtungsleitung, Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik.

Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach höchstem Berufsausbildungsabschluss und Beschäftigungsumfang

		Beschäftigungsumfang in Wochenstunden									
Höchster Berufsausbildungs- abschluss	Ins- gesamt	untei	r 10	10 b unter		21 unte		32 unter		38, und m	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt	37 512	904	2,4	7 302	19,5	10 474	27,9	3 281	8,7	15 551	41,5
DiplSozialpädagogen/-innen, DiplSozialarbeiter/-innen ¹	823	50	6,1	156	19,0	209	25,4	75	9,1	333	40,5
DiplPädagogen/-innen, DiplSozial- pädagogen/-innen, DiplErziehungs- wissenschaftler/-innen ²	537	23	4,3	102	19,0	137	25,5	53	9,9	222	41,3
DiplHeilpädagogen/-innen ¹	82	5	6,1	14	17,1	27	32,9	9	11,0	27	32,9
Staatlich anerkannte Kindheits- pädagogen/-innen (Master/ Bachelor)	325	9	2,8	54	16,6	63	19,4	25	7,7	174	53,5
Erzieher/ -innen	25 745	347	1,3	3 420	13,3	7 786	30,2	2 561	9,9	11 631	45,2
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Heilerziehungs- pfleger/-innen	729	17	2,3	140	19,2	205	28,1	70	9,6	297	40,7
Kinderpfleger/-innen	1 871	43	2,3	291	15,6	675	36,1	218	11,7	644	34,4
Familienpfleger/-innen, Assistenten/ -innen im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	917	28	3,1	246	26,8	229	25,0	55	6,0	359	39,1
Sonstige soziale/ sozialpädagogische Kurzausbildung	115	10	8,7	39	33,9	36	31,3	12	10,4	18	15,7
Gesundheitsdienstberufe	662	88	13,3	214	32,3	197	29,8	42	6,3	121	18,3
Verwaltungs- und Büroberufe	102	23	22,5	33	32,4	34	33,3	8	7,8	4	3,9
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	1 431	154	10,8	533	37,2	409	28,6	70	4,9	265	18,5
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	806	-	-	150	18,6	38	4,7	5	0,6	613	76,1
Noch in Berufsausbildung	2 061	26	1,3	1 590	77,1	221	10,7	8	0,4	216	10,5
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1 306	81	6,2	320	24,5	208	15,9	70	5,4	627	48,0

 $^{1\ {\}sf Fachhochschule\ oder\ vergleichbarer\ Abschluss.} - 2\ {\sf Universit\"{a}t\ oder\ vergleichbarer\ Abschluss.}$

Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach höchstem Berufsausbildungsabschluss, Alter und Geschlecht

Geschlecht	Ins-		lm	Alter von b	is unter Jah	nren		Durch-
 Höchster Berufsausbildungsabschluss	gesamt	unter 20	20 - 30	30 – 40	40 – 50	50 - 60	60 und älter	schnitts- alter
				Anzahl		-	-	Jahre

				Anzani				Janre
		Insges	samt					
Insgesamt	37 512	820	8 151	8 860	9 492	7 408	2 781	41,1
Frauen	35 023	662	7 223	8 092	9 121	7 220	2 705	41,6
Männer	2 489	158	928	768	371	188	76	34,0
Höchster Berufsausbildungsabschluss DiplSozialpädagogen/-innen,								
DiplSozialarbeiter/-innen ¹ DiplPädagogen/-innen, DiplSozial- pädagogen/-innen, DiplErziehungs-	823	-	136	213	219	161	94	43,2
wissenschaftler/-innen ²	537	_	98	162	143	93	41	41,7
DiplHeilpädagogen/-innen ¹	82	1	13	12	30	21	5	44,2
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/								,
-innen (Master/ Bachelor)	325	-	107	140	48	24	6	35,6
Erzieher/ -innen	25 745	2	4 704	6 418	7 172	5 480	1 969	42,5
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Heilerziehungs-								
pfleger/-innen	729	-	119	251	206	112	41	40,9
Kinderpfleger/-innen	1 871	5	168	219	516	657	306	48,7
Familienpfleger/-innen, Assistenten/-innen im Sozialwesen, soziale und medizinische								
Helferberufe	917	65	459	217	86	56	34	31,5
Sonstige soziale/ sozialpädagogische								
Kurzausbildung	115	3	11	19	40	33	9	44,6
Gesundheitsdienstberufe	662	-	65	128	179	194	96	46,9
Verwaltungs- und Büroberufe	102	1	4	20	26	33	18	48,6
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	1 431	10	195	375	348	376	127	43,9
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	806 2 061	22 206	561	140	61	20 57	2 1	27,7
Noch in Berufsausbildung Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1 306	505	1 093 418	417 129	287 131	91	32	29,0 27,7
		Anteil	in %					
Insgesamt	100	2,2	21,7	23,6	25,3	19,7	7,4	Х
Frauen	100	1,9	20,6	23,1	26,0	20,6	7,7	X
Männer	100	6,3	37,3	30,9	14,9	7,6	3,1	X
Höchster Berufsausbildungsabschluss DiplSozialpädagogen/-innen,								
DiplSozialarbeiter/-innen	100	-	16,5	25,9	26,6	19,6	11,4	Х
DiplPädagogen/-innen, DiplSozial- pädagogen/-innen, DiplErziehungs-								
wissenschaftler/-innen ²	100	-	18,2	30,2	26,6	17,3	7,6	X
DiplHeilpädagogen/-innen ¹	100	1,2	15,9	14,6	36,6	25,6	6,1	Х
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/ -innen (Master/ Bachelor)	100		32,9	43,1	14,8	7,4	1,8	Х
Erzieher/ -innen	100	0,0	18,3	24,9	27,9	21,3	7,6	×
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Heilerziehungs-	100	0,0	10,5	24,3	21,5	21,0	7,0	^
pfleger/-innen	100	_	16,3	34,4	28,3	15,4	5,6	X
Kinderpfleger/-innen	100	0,3	9,0	11,7	27,6	35,1	16,4	X
Familienpfleger/-innen, Assistenten/-innen im Sozialwesen, soziale und medizinische								
Helferberufe	100	7,1	50,1	23,7	9,4	6,1	3,7	×
Sonstige soziale/ sozialpädagogische								
Kurzausbildung	100	2,6	9,6	16,5	34,8	28,7	7,8	×
Gesundheitsdienstberufe	100	-	9,8	19,3	27,0	29,3	14,5	>
Verwaltungs- und Büroberufe	100	1,0	3,9	19,6	25,5	32,4	17,6	×
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	100	0,7	13,6	26,2	24,3	26,3	8,9	X
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	100	2,7	69,6	17,4	7,6	2,5	0,2	X
Noch in Berufsausbildung	100	10,0	53,0	20,2	13,9	2,8	0,0	X
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100	38,7	32,0	9,9	10,0	7,0	2,5	X

¹ Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss. – 2 Universität oder vergleichbarer Abschluss.

		Erster Arbeitsbereich						
Höchster Berufsabschluss			-		Förderung			
	Ins-	Gruppen-	Zweit- bzw.	Gruppen- über-	von Kindern		Ver-	
Geschlecht	gesamt	leitung	Ergänzungs-	greifend	mit	Leitung	waltung	
		.o.tug	kraft	tätig	(drohender) Behinderung ¹		aa	
Diel Contelle de conservir en en Diel Contelle de ideal in en 2	823	141	295	184	40	155	8	
DiplSozialpädagogen/-innen, DiplSozialarbeiter/-innen ² DiplPädagogen/-innen, DiplSozialpädagogen/-innen;	023	141	293	104	40	133	0	
DiplErziehungswissenschaft-ler/-innen ³	537	114	229	100	22	71	1	
DiplHeilpädagogen/-innen ²	82		22	7	24	10	-	
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/ -innen (Master/Bachelor)	325	61	133	67	9	53	2	
Erzieher/-innen	25 745			3 504	231	1 358	19	
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heil-erzieher/-innen,	20 1 10	7 017	10 110	0 00 1	201	1 000	10	
Heilerziehungspfleger/-innen	729	173	356	89	73	37	1	
Kinderpfleger/-innen	1 871	129	1 440	289	11	1	1	
Familienpfleger/-innen, Assistenten/-innen im Sozialwesen,								
soziale und medizinische Helferberufe	917	32	631	223	30	1	-	
Sonstige soziale/ sozialpädagogische Kurzausbildung	115	1	60	45	9	-	-	
Gesundheitsdienstberufe	662	44	326	130	154	7	1	
Verwaltungs-/Büroberufe	102	-	32	23	8	2	37	
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	1 431	39	618	475	252	24	23	
Praktikanten/-innen im Anerkennungsjahr	806	2		200	2	1	-	
Noch in Berufsausbildung	2 061	9	1 568	468	16	-	-	
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1 306	5	652	567	80	-	2	
	Frauer	1						
DiplSozialpädagoginnen, DiplSozialarbeiterinnen ²	748	133	271	169	36	131	8	
DiplPädagoginnen, DiplSozialpädagoginnen;								
DiplErziehungswissenschaftlerinnen ³	493	102	215	92	21	62	1	
DiplHeilpädagoginnen ²	77	18	20	7	22	10	-	
Staatlich anerkannte Kindheitspädagoginnen (Master/Bachelor)	293	56	120	59	5	51	2	
Erzieherinnen	24 330	7 092	12 452	3 292	219	1 256	19	
Heilpädagoginnen (Fachschule), Heilerzieherinnen,								
Heilerziehungspflegerinnen	652	153	319	82	66	31	1	
Kinderpflegerinnen	1 841	127	1 417	285	10	1	1	
Familienpfleger/-innen, Assistenten/-innen im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	04.4	20	FC 4	100	20	4		
	814			193	28	1	-	
Sonstige soziale/ sozialpädagogische Kurzausbildung Gesundheitsdienstberufe	110 633		55 320	45 118	9 147	7	1	
Verwaltungs-/Büroberufe	100	40	31	22	8	2	37	
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	1 321	36		445	235	21	22	
Praktikantinnen im Anerkennungsjahr	708		533	170	233	1	-	
Noch in Berufsausbildung	1 796			415	14		_	
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1 107			480	72	-	1	
	Männe	r						
DiplSozialpädagogen, DiplSozialarbeiter ²	75	8	24	15	4	24	-	
DiplPädagogen, DiplSozialpädagogen; Dipl	. 0	· ·		.0	•			
Erziehungswissenschaftler ³	44	12	14	8	1	9	-	
DiplHeilpädagogen ²	5	1	2	-	2	-	-	
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen (Master/Bachelor)	32	5	13	8	4	2	-	
Erzieher	1 415	425	664	212	12	102	-	
Heilpädagogen (Fachschule), Heilerzieher, Heilerziehungspfleger	77	20	37	7	7	6	-	
Kinderpfleger	30	2	23	4	1	-	-	
Familienpfleger, Assistenten im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	103	4	67	30	2	-	_	
Sonstige soziale/ sozialpädagogische Kurzausbildung	5	-	5	-	-	_	-	
Gesundheitsdienstberufe	29	4		12	7	_	-	
Verwaltungs-/Büroberufe	2		1	1	-	_	-	
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	110			30	17	3	1	
Praktikanten/-innen im Anerkennungsjahr	98		68	30	-	-	-	
Noch in Berufsausbildung	265			53	2	-	-	
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	199		103	87	8	_	1	
1 Finaliodorungshilfo für Kindor mit körnorlicher, geistiger oder drohen								

¹ Eingliederungshilfe für Kinder mit körperlicher, geistiger oder drohender bzw. seelischer Behinderung nach SGB VIII/SGB IX in der Tageseinrichtung. –

 $^{2\ {\}sf Fachhochschule\ oder\ vergleichbarer\ Abschluss.} - 3\ {\sf Universit\"{a}t\ oder\ vergleichbarer\ Abschluss.}$

Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Tageseinrichtungen am 01.03.2023 nach erstem Arbeitsbereich, Träger, Stellung im Beruf und Geschlecht

						Stellung	im Beruf						
Trägergruppen 	Insg	esamt		llte, Arbeiter/				n freiwilligen en Jahr/	Praktikanten/-innen				
Erster Arbeitsbereich				inbefristeten verhältnis		befristeten verhältnis		villigendienst	und Sonstige				
	Ins- gesamt	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen			
				Insges	amt								
Insgesamt	37 512	35 023	28 194	26 707	5 761	5 221	602	460	2 955	2 635			
Gruppenleitung	8 286	7 800	7 750	7 319	527	472	-	-	9	9			
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	20 079	18 788	14 429	13 775	3 637	3 290	350	266	1 663	1 457			
Gruppenüber- greifend tätig	6 371	5 874	3 977	3 737	1 396	1 274	249	192	749	671			
Förderung von Kindern mit (drohender)													
Behinderung ¹	961	894	262	241	167	158	3	2	529	493			
Leitung	1 720	1 574		1 555	24	18	-	-	1	1			
Verwaltung	95	93	81	80	10	9	-	-	4	4			
				Öffentliche	Träger								
Zusammen	19 143	17 910	14 635	13 878	2 755	2 488	218	174	1 535	1 370			
Gruppenleitung	4 169	3 936	3 947	3 736	221	199	-	-	1	1			
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	10 648	9 975	7 797	7 442	1 822	1 642	131	104	898	787			
Gruppenüber- greifend tätig	3 079	2 849	2 001	1 880	643	583	86	69	349	317			
Förderung von Kindern mit (drohender)													
Behinderung ¹	397	371	53	51	56	54	1	1	287	265			
Leitung Verwaltung	840 10	769 10	831 6	763 6	9	6	-	-	-	-			
. o. manang													
				Freie T	räger								
Zusammen	18 369	17 113	13 559	12 829	3 006	2 733	384	286	1 420	1 265			
Gruppenleitung Zweit- bzw.	4 117	3 864		3 583	306	273	-	-	8	8			
Ergänzungskraft Gruppenüber-	9 431	8 813	6 632	6 333	1 815	1 648	219	162	765	670			
greifend tätig Förderung von Kindern	3 292	3 025	1 976	1 857	753	691	163	123	400	354			
mit (drohender) Behinderung ¹	564	523	209	190	111	104	2	1	242	228			
Leitung	880	523 805		792		104		-	1	228			
Verwaltung	85	83		74		5		-	4	4			
-··	30	30	. 0		Ü	Ü							

¹ Eingliederungshilfe für Kinder mit körperlicher, geistiger oder drohender bzw. seelischer Behinderung nach SGB VIII/SGB IX in der Tageseinrichtung.

T 22 Kinder in Tagespflege am 01.03.2023 nach ausgewählten Merkmalen und Betreuungszeit

Geschlecht		Mit ein		h vereinbart ınden pro W	en Betreuur 'oche	ngszeit		Kinder mit einer durchge-	Durch- schnittlich
Alter Schulbesuch Migrationshintergrund	Ins- gesamt ²	bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	Mit Mittags- ver- pflegung	henden Betreuungs- zeit von mehr als 7 Stunden pro Tag ³	vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche in Stunden
Insgesamt	4 629	2 071	1 825	220	417	96	3 554	1 196	26,4
männlich	2 412	1 102	933	112	212	53	1 829	624	26,2
weiblich	2 217	969	892	108	205	43	1 725	572	26,6
			Nichts	schulkinde	r				
Zusammen	4 163	1 641	1 803	214	412	93	3 314	1 170	X
männlich	2 157	865	922	109	209	52	1 695	608	X
weiblich	2 006	776	881	105	203	41	1 619	562	X
Im Alter von bis unter Jahren									
unter 1	131	64	40	4	19	4	99	44	26,5
1 – 2	1 994	820	839	122	175	38	1 578	593	28,0
2 – 3	1 236	320	657	80	148	31	1 097	389	30,5
$3 - 4^{1}$	389	124	198	7	44	16	321	96	28,7
$4-5^{1}$	186	124	47	-	12	3	111	24	20,6
5 – 6	120	94	16	1	9	-	57	15	18,3
6 – 7	80	72	4	-	4	-	34	5	15,8
7 Jahre und älter	27	23	2	-	1	1	17	4	13,6
			Sch	nulkinder					
7	100	400	00		-		0.40	00	V
Zusammen	466	430	22	6	5	3	240	26	X
männlich	255	237	11	3	3	1	134	16	X
weiblich	211	193	11	3	2	2	106	10	X
Im Alter von bis unter Jahren									
$5-6^{1}$	4	4	-	-	-	-	-	-	6,3
$6-7^{1}$	45	43	2	-	-	-	25	-	12,0
7 – 8	68	65	1	1	-	1	29	3	12,3
8 – 9	88	80	4	2	1	1	49	8	14,0
9 – 10	85	79	5	-	1	-	45	2	13,3
10 – 11	57	51	2	2	1	1	32	5	14,8
11 – 12	47	43	3	-	1	-	22	3	14,5
12 – 13	42	38	3	1	-	-	22	2	13,1
13 – 14	30	27	2	-	1	-	16	3	15,7
		Kin	der mit Mi	grationshir	tergrund				
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	1 040	414	430	38	125	33	749	262	27,5
Kinder in deren Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen wird	522	181	250	10	54	27	396	112	28,3

¹ Einschließlich Kinder, die eine vorschulische Einrichtung besuchen. – 2 Inklusive Kinder, die zugleich in einer Tageseinrichtung oder Ganztagsschule betreut werden. – 3 Bei Kindern in Kindertagespflege wird grundsätzlich eine durchgehende Betreuungszeit (ohne Unterbrechung) angenommen.

		Im Alter von bis unter Jahren								
		unter 3			3 – 6		6 -	- 14		
Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	zu- sammen	mit Ganz- tagsbe- treuung	Besuchs- quote	zu- sammen	Besuchs- quote	zu- sammen	Besuchs- quote	Migrat Migrat hinterç	tions-
		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anteil in %
Frankenthal (Pfalz), St.	60	39	19	2,7	6	0,4	15	0,4	16	26,7
Kaiserslautern, St.	75	73	19	2,5	2	,	_		44	58,7
Koblenz, St.	212	73	22	2,3	122		17		73	34,4
Landau i. d. Pfalz, St.	51	33	7	2,7	5	0,4	13	0,4	10	19,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	373	254	68	4,5	102	1,8	17	0,1	163	43,7
Mainz, St.	370	333	139	5,4	28	0,5	9	0,1	35	9,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	59	44	13	2,8	4	0,3	11	0,3	14	23,7
Pirmasens, St.	53	17	2	1,6	24	2,2	12	0,4	25	47,2
Speyer, St.	112	75	6	5,4	11	0,8	26	0,7	16	14,3
Trier, St.	253	189	58	6,9	33	1,2	31	0,4	100	39,5
Worms, St.	295	208	47	8,3	68	2,6	19	0,3	75	25,4
Zweibrücken, St.	43	18	4	2,0	14	1,5	11	0,4	15	34,9
Ahrweiler	151	133	55	3,8	16	0,4	2	0,0	45	29,8
Altenkirchen (Ww.)	157	114	17	3,0	14	0,3	29	0,3	27	17,2
Alzey-Worms	179	130	42	3,2	19	0,5	30	0,3	13	7,3
Bad Dürkheim	131	113	65	3,2	9	0,2	9	0,1	17	13,0
Bad Kreuznach	30	26	5	0,6	-	0,0	4	0,0	3	10,0
Bernkastel-Wittlich	40	32	6	1,0	1	0,0	7	0,1	6	15,0
Birkenfeld	4	4	-	0,2	-	0,0	-	0,0	1	25,0
Cochem-Zell	54	12	2	0,8	14	0,8	28	0,7	12	22,2
Donnersbergkreis	27	26	8	1,3	-	0,0	1	0,0	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	89	33	17	1,2	24	0,7	32	0,4	14	15,7
Germersheim	134	123	10	3,2	4	0,1	7	0,1	7	5,2
Kaiserslautern	107	86	42	2,2	13		8	0,1	32	29,9
Kusel	36	22	5	1,1	6		8	0,2	9	25,0
Mainz-Bingen	281	248	91	4,2	9		24		36	12,8
Mayen-Koblenz	194	134	41	2,2	10		50		23	11,9
Neuwied	181	128	24		36		17		48	26,5
Rhein-Hunsrück-Kreis Rhein-Lahn-Kreis	36	22	1	0,7	3		11	0,1	5	13,9
	113	71	18	2,2	19		23		24	21,2
Rhein-Pfalz-Kreis Südliche Weinstraße	248 130	223 103	83 32	4,8 3,5	18		7		25 19	10,1
Südwestpfalz					10		17			14,6
Trier-Saarburg	62 196	19 130	7 32	0,8 3,3	19 24		24 42		1 63	1,6 32,1
Vulkaneifel	41	28	9	3,3 1,8	7		6		6	14,6
Westerwaldkreis	52	45	10	0,8	5		2		18	34,6
Rheinland-Pfalz	4 629	3 361	1 026	2,9	699	0,6	569	0,2	1 040	22,5
kreisfreie Städte	1 956	1 356	404	4,4	419		181	0,2	586	30,0
Landkreise	2 673	2 005	622	2,3	280		388		454	17,0
				_,0	_30	2,0	230	-,-		,0

					Darunter							
Geschlecht		Personen	mit abgeschloss	senem Qualifizie	rungskurs	on do ror	in tätig-	Erste- Hilfe-				
 Alter von	Ins- gesamt			uer des Qualifizien n bis Stund		anderer Nachweis der	keitsbe- gleitender Grund-	Kurs für Säug-				
bis unter Jahren		zu- sammen	weniger als 160	160 – 299	300 und mehr	Qualifi- kation	qualifi- zierung	linge und Klein- kinder				
		'	Ins	gesamt								
Insgesamt	1 364	1 205	52	1 006	147	171	17	1 311				
unter 20	1	- 200	- -	-	-	1	-	1				
20 – 25	7	7	_	4	3	1	_	6				
25 – 30	44	31	1	17	13	12	3	44				
30 – 35	115	95	4	72	19	18	4	114				
35 – 40	199	175	6	133	36	22	3	197				
40 – 45	195	179	10	154	15	22	-	182				
45 – 50	192	175	6	156	13	21	2	185				
50 – 55	159	148	3	127	18	12	-	151				
55 – 60	173	153	9	133	11	23	4	168				
60 und älter	279	242	13	210	19	39	1	263				
Frauen												
Zusammen	1 326	1 171	51	975	145	166	17	1 275				
unter 20	1	-	-	-	-	1	-	1				
20 – 25	7	7	-	4	3	1	-	6				
25 – 30	43	30	1	16	13	11	3	43				
30 – 35	111	91	4	69	18	18	4	110				
35 – 40	197	173	6	131	36	22	3	195				
40 – 45	191	176	10	151	15	21	-	178				
45 – 50	185	168	6	149	13	21	2	178				
50 – 55	150	139	2	120	17	12	-	142				
55 – 60	172	152	9	132	11	23	4	167				
60 und älter	269	235	13	203	19	36	1	255				
			M	länner								
Zusammen	38	34	1	31	2	5	-	36				
unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-				
20 – 25	-	-	-	-	-	-	=	-				
25 – 30	1	1	-	1	-	1	-	1				
30 – 35	4	4	-	3	1	-	-	4				
35 – 40	2	2	-	2	-	-	-	2				
40 – 45	4	3	-	3	-	1	-	4				
45 – 50	7	7	-	7	-	-	-	7				
50 – 55	9	9	1	7	1	-	-	9				
55 – 60	1	1	-	1	-	-	=	1				
60 und älter	10	7	-	7	-	3	=	8				

	Insg	esamt	Betreuung erfolgt in ¹				
Geschlecht Hauptqualifikation	Tagespflege- personen	Durchschnitt- liche Anzahl der betreuten Kinder	der eigenen Wohnung	der Wohnung des Kindes/ der Kinder	anderen Räumen		
Insgesamt	1 364	3,4	1 157	74	136		
Frauen	1 326	3,5	1 120	74	135		
Männer	38	3,0	37	-	1		
Hauptqualifikation							
Nur fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss	18	3,1	15	3	-		
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss und abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege	238	3,6	206	9	24		
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss und anderer Nachweis der Qualifikation	90	3,2	66	6	18		
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss, abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertages- pflege und anderer Nachweis der Qualifikation	28	3,1	22	2	4		
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss und in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung	2	3,5	2	-	-		
Nur abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege	925	3,5	793	49	85		
nach Dauer des Qualifizierungskurses von bis Stunden							
weniger als 160	29	2,4	24	2	3		
160 - 299	786	3,5	680	43	64		
300 und mehr	110	3,9	89	4	18		
Abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertages- pflege und anderer Nachweis der Qualifikation	14	2,0	14	-	-		
Nur in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung	10	2,5	8	-	2		
Nur anderer Nachweis der Qualifikation	34	2,4	28	5	1		
Sonstiger Qualifikationsnachweis	5	2,6	3	-	2		
Tagespflegepersonen mit Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kleinkinder	1 311	3,5	1 118	63	133		

¹ Mehrfachnennungen sind möglich.

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0 Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: https://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.